

# Musikalische Gedenktage = Anniversaires musicaux

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre**

Band (Jahr): **5 (1938)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unglücklichen Vorgänger entgeht, die die Rätsel nicht lösen konnten und hingerichtet wurden.

Aber so rasch der Stern Fletas aufgegangen war, so rasch verblasste er denn auch wieder, da er nach einem bekannten Worte «nicht mit den Zinsen, sondern mit dem Kapital der Stimme» sang. Trotzdem hat er auch im zweiten Jahrzehnt seiner Laufbahn noch ausgedehnte Konzertreisen unternommen. Seine letzte Konzerttournée in Deutschland, im Jahre 1935, brachte ihm grossen Erfolg. Ob er je in der Schweiz aufgetreten ist konnte nicht festgestellt werden, aber seine Schallplatten waren auch bei uns sehr beliebt.

Sofort nach Ausbruch des spanischen Bürgerkrieges stellte sich der Sänger nicht nur mit seiner Kunst, sondern auch mit seiner ganzen Person der Sache Francos zur Verfügung. Ausser in Konzerten zugunsten der spanischen Kriegsoffer sang er auch oft in improvisierten Konzerten unter seinen Kameraden in den Schützengräben, manchmal in der vordersten Linie. Als einfacher Soldat diente er in einem Motorfahrerbataillon und während des Vormarsches an der Nordfront befand er sich unter den ersten, die in sein Heimatdorf eindrangen und wo er von seinem Elternhaus nur noch die rauchenden Trümmer antraf.

Ein Herzleiden setzte nunmehr seinem von künstlerischer und menschlicher Tragik berührten Leben ein Ziel.

Als einfacher Bauernsohn geboren, starb er nach einer glänzenden künstlerischen Laufbahn, als einfacher Soldat in seiner spanischen Heimat.

## Musikalische Gedenktage ~ Anniversaires musicaux

### September - Septembre

1. O. Schoeck \* 1886 — E. Humperdinck \* 1854 — G. Arnold \* 1831 — 4. A. Bruckner \* 1824 — E. Grieg † 1907 — 5. Meyerbeer \* 1791 — 7. Philidor \* 1726 — 8. G. Frescobaldi \* 1583 — A. Dvorák \* 1841 — 12. François Couperin (le Grand) † 1733 — 13. Clara Schumann \* 1819 — E. Chabrier † 1894 — 14. Michael Haydn \* 1737 — 15. J. Hubay \* 1858 — 20. Gustave Doret \* 1866 — 21. Sarasate † 1908 — 24. Grétry † 1813 — Bellini † 1835 — 26. Alfred Cortot \* 1877 — 27. Jacques Thibaud \* 1880 — 28. Hugo Bollier † 1937 — 28. Florent Schmitt \* 1870 — G. Arnold † 1900 — 30. J. Svendsen \* 1840.

### Oktober - Octobre

1. Paul Dukas \* 1865 — 2. Max Bruch † 1920 — 4. Offenbach † 1880 — 5. Felix Dräseke \* 1835 — 8. Heinrich Schütz \* 1585 — 9. Camille Saint-Saëns \* 1835 — 10. Verdi \* 1813 — 11. Friederich Hegar \* 1841 — 12. A. Nikisch \* 1855 — 17. Monsigny \* 1729 — J. N. Hummel † 1837 — Chopin † 1849 — Gounod † 1893 — 18. Méhul † 1817 — 22. Liszt \* 1811 — Spohr † 1859 — 23. Lortzing \* 1801 — 25. Johann Strauss Sohn (der «Walzerkönig») \* 1825 — Bizet \* 1838 — 26. D. Scarlatti \* 1685 — 26. Peter Cornelius † 1874 — 27. Paganini \* 1782 — 29. Robert Volkmann † 1883 — 30. Gustav Weber \* 1845 — 31. Ferdinand Huber (Komponist von «Luegit, vo Berg u Tal») \* 1791.

---

**Halt dich ans Schöne! Vom Schönen lebt das Gute im Menschen**